

News-Archiv bis 2006

Start des neuen DLR Webportals

06/03/2006



Neues Gesicht: Das DLR Webportal

Das Webportal des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) hat ein neues Gesicht. Und nicht nur das: Es bietet etliche neue und neu aufbereitete redaktionelle Inhalte sowie alle Inhalte des "alten" DLR Portals seit 2002. Wie bisher berichtet das DLR Web Portal aktuell und allgemeinverständlich über Neuigkeiten aus Raumfahrt, Luftfahrt, Energie- und Verkehrsforschung, und dies zukünftig auch in englischer Sprache.

Auch die häufig besuchten Sonderseiten der Missionen Mars Express, Cassini-Huygens und Rosetta wurden neu gestaltet. Sie bieten anhand aktueller Bilder, Videos und Animationen faszinierende Ansichten von Mars und Saturn sowie Wissenswertes rund um die Kometensonde Rosetta und den im DLR entwickelten Lander Philae.

Das DLR Webportal ist ferner der "Einstiegspunkt" ins DLR: Es gibt einen Überblick über Aufgaben und Ziele des DLR als Forschungszentrum und Raumfahrt-Agentur und bietet Zugang zu den über 50 wissenschaftlichen Websites der DLR-Institute, -Einrichtungen und -Projekte, die sich demnächst auch mit frischen Inhalten im neuen Design präsentieren werden. Den Anfang machen das DLR-Institut für Planetenforschung und das DLR-Institut für Aerodynamik und Strömungstechnik: Nur wenige Tage nach dem Neustart des DLR Portals wurden die Websites der Berliner Planetenforscher und der vorwiegend in der Luftfahrtforschung tätigen Göttinger "live" geschaltet.

Unterstützung für die neuen, englischsprachigen Artikel des Webportals erhält die in der Unternehmenskommunikation des DLR in Köln tätige Online-Redaktion fortan von der niederländisch-italienischen Firma EJR-Quartz. Das bereits für das Webportal der Europäischen Weltraumorganisation ESA tätige Unternehmen ist auf die Erstellung redaktioneller Inhalte für das Web spezialisiert.

Mit dem neuen Design präsentiert sich das DLR Webportal moderner und übersichtlicher: Eine unterschiedliche Farbgebung der Hauptrubriken und -themen, die optimierte Platzierung von Bildmaterial und Multimedia-Inhalten wie z.B. Podcasts und die ansprechendere Darstellung von verwandten Themen und Hintergrund-Informationen kommen dem typischen Nutzerverhalten entgegen.



Doch es wurde nicht nur an der Gestaltung gearbeitet: www.dlr.de liegt nun ein modernes Content Management System (CMS) zugrunde, das eine vernetzte Arbeitsweise in der Online-Redaktion ermöglicht. Ein neues Strukturmerkmal des DLR Web Portals, die Verknüpfung artverwandter redaktioneller Inhalte und deren durchgehende Rubrizierung auch über verschiedene Portale hinweg, wird durch das CMS "contentXXL" erst möglich. Es stammt von der Nürnberger Firma portamundi und basiert auf der Microsoft .NET Technologie. Die dezentrale, einfache Pflege durch Redakteure in Deutsch und Englisch, die Erweiterbarkeit des Systems und die Gewährleistung des Corporate Designs waren weitere wichtige Anforderungen des DLR an ein Content Management System.

Neu im DLR Portal ist auch, dass Inhalte über unterschiedliche Kanäle ausgegeben werden: Anpassbare Schriftgrößen und skalierbare Seitenausgaben verbessern die Lesbarkeit und leisten einen Beitrag zur Barrierefreiheit. Zusätzlich werden RSS Newsfeeds bereitgestellt, mit denen Informationskanäle zu verschiedenen Themengebieten angeboten werden können.

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.